WIRTSCHAFTSWUNDER SCHWEIZ

Ursprung und Zukunft eines Erfolgsmodells

Redaktion: Markus Christen

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	
Von Harold James	
Wirtschafts-Wunder?	I.
Eine Bestandesaufnahme	14
der Schweizer Wirtschaftskraft	
Rohstoff Natur	22
Der einst wegweisende Schweizer Tourismus	28
vor neuen Bewährungsproben	
Veredelte Kalorien	53
Die Schweizer Nahrungsmittelindustrie	54
als Produzentin von Weltmarken	
Materialisierte Präzision	79
Die Uhrenherstellung	80
als frühes Markenzeichen der Schweiz	
Kritische Grösse	105
Die schillernde Attraktivität	108
des Bankenplatzes Schweiz	
Kontrollierte Risiken	135
Versicherungen als global tätige Wissensindustrie	136
Frühe Bahnbrecher	161
Das Überleben der Textilindustrie	162
in kleinen Nischen	

Wirtschaftswunder Schweiz

Mächtige Maschinen	185
Der Wandel der Schweizer Maschinenindustrie	188
von der Mitläuferin zur Innovatorin	
Gesunde Geschäfte	21.
Der Weg von der Farben-Chemie	212
zur wertschöpfungskräftigen Pharma-Branche	
Heimlicher Riese	239
Der diskrete Marsch	240
der Schweizer Medizintechnik an die Weltspitze	
Wege zur Welt	26.
Handelshäuser als Verkörperung	262
von Schweizer Internationalität	
Transit als Trumpf	285
Von den Säumern zu den Transport- und	286
Logistikunternehmen von heute	
Kühne Brückenschläge	30:
Die Topografie als Triebfeder für Innovationen	310
in Bau und Engineering	
Beherrscher der Zeichen	33.
Schweizer Impulse in Architektur und Kunsthandel	334
Verpasste Chancen?	35:
Der doch nicht so unbedeutende Beitrag	360
der Schweiz zur Informations-Revolution	
Erfolgsmodell Schweiz	38:
Ursachen und Rahmenbedingungen	38
des Schweizer Wirtschaftswunders	

Inhaltsverzeichnis

Anhang Literaturverzeichnis Bildnachweis Sachregister Personenregister	413
	414
	418
	421
	424
Dank	427